

Protokoll

über die Sitzung 06/2022 des Vorstands der Rechtsanwaltskammer Hamm, am Mittwoch, den 15. Juni 2022.

Rechtsanwalt Otto eröffnet die Sitzung um 11:05 Uhr.

Anwesend sind 26 Vorstandsmitglieder:

RA Otto, RAin Friebertshäuser-Kauermann, RA Hinne, RAin Schwering, RA Habenstein, RA Baschek, RA Dr. Bauckmann, RA Dr. Berghoff, RA Dr. Butterwegge, RAin Dercar, RA Dr. Gansweid, RAin Heise, RA Hofmeister, RA Dr. Hüttenbrink, RA Kerkhoff, RAin Kirschner, RAin Knecht, RA Dr. Kracht, RA Dr. Meyer, RAin Piaskowy, RA Pieper, RA Quentmeier, RA Schaeffer, RA Schröer, RA Teuner, RA Dr. Wessels.

Ferner nehmen teil:

der Hauptgeschäftsführer RA Peitscher,
die Geschäftsführer RA Podszun und RA Trockel sowie Geschäftsführerin RAin Gzaderi.

Es fehlen entschuldigt:

RAin Küpers-Quill, RAin Meichsner, RAin Rehrmann.

Vor Eintritt in die Tagesordnung genehmigt der Kammervorstand die Teilnahme von RAin Lena Koch und RAin Julia Püngel an der Vorstandssitzung.

Tagesordnung

01. RAK Intern

RA Otto berichtet, ...

Beschluss:

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

02. Begrüßung des neuen Vorstandsmitgliedes

RA Otto begrüßt RA Marcel Schröer, Essen, als neues Vorstandsmitglied. Dieser habe im Rahmen der Ersatzwahl mit Annahme der Wahl am 16.05.2022 sein Vorstandsamt unmittelbar angetreten.

RA Schröer stellt sich den Vorstandsmitgliedern kurz vor und bedankt sich für den freundlichen Empfang.

03. Änderung der Anordnung zur personellen Besetzung der Abteilung I gem. § 77 Abs. 3 BRAO

RA Otto führt aus, als neues Vorstandsmitglied sei RA Marcel Schröer, Essen, einer Vorstandsabteilung zuzuordnen. Vorgeschlagen werde, ihn der Abteilung I zuzuweisen, da diese bereits seit geraumer Zeit nur mit drei Mitgliedern besetzt sei.

Beschluss:

1. RA Marcel Schröer, Essen, wird der Abteilung I für das restliche Kalenderjahr 2022 zugewiesen.
2. Die personelle Zusammensetzung der Abteilung I im Übrigen sowie die ihr gem. § 9 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Vorstand der Rechtsanwaltskammer Hamm zugewiesenen Aufgaben bleiben unverändert.

04. Strukturreform der Vorstandsabteilungen der RAK Hamm

hier: Ergebnisse der Klausurtagung des Präsidiums am 23.03.2022

- als Tischvorlage: Entwurf einer Neustrukturierung der Vorstandsabteilungen -

RA Otto berichtet, ...

05. Bericht über die Verwaltung des Kammervermögens

RA Habenstein teilt mit, das liquide Vermögen der Rechtsanwaltskammer belaufe sich zum Stichtag 07.06.2022 auf rund 4,4 Millionen Euro. Hierin enthalten sei die Verwahrung zur ERV-Umlage in Höhe von 6.411 Euro, hinzu komme ein Betrag in Höhe von rund 42.600 Euro, der im Rahmen der Spendenaktion „Hochwasserhilfe“ vereinnahmt worden sei. Angelegt seien die Gelder in Depots bei der National-Bank Bochum und der Sparkasse Hagen-Herdecke. Der Depotbestand bei der National-Bank Bochum belaufe sich zum Stichtag auf rund 807.000 Euro, bei der Sparkasse Hagen-Herdecke auf rund 740.000 Euro. Weitere Gelder seien auf einem Business-Guthaben-Konto bei der DKB, auf zwei Tagesgeldkonten bei der Sparkasse Hamm und auf Geschäftsgirokonten bei der Sparkasse Münsterland Ost, Sparkasse Hamm, Postbank Dortmund sowie bei der DKB verbucht. Strafzinsen versuche man im Rahmen der vereinbarten Freibeträge zu vermeiden.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

06. Besetzung des mit den Rechtsanwaltskammern Frankfurt a.M. und Thüringen gebildeten Fachanwaltsausschusses Informationstechnologierecht

RA Otto weist darauf hin, ...

Beschluss:

RA Dr. Sebastian Meyer, Bielefeld, wird für die Zeit vom 01.11.2022 bis zum 31.10.2026 als ordentliches Mitglied des gemeinsamen Fachausschusses für die Verleihung der Fachanwaltsbezeichnung „Informationstechnologierecht“ gegenüber der Rechtsanwaltskammer Frankfurt vorgeschlagen.

07. Berichte und Hinweise

a) Ordentliche Mitgliederversammlung des DAI am 19.05.2022

RA Peitscher berichtet als Teilnehmer der Mitgliederversammlung. ...

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

b) Ordentliche Generalversammlung des Observatoire international des avocats en danger am 20.05.2022 in Rom

RA Hinne führt aus, Generalthema der Veranstaltung sei „The role of lawyers in building the rule of law“ gewesen. In der Generalversammlung sei der Kölner Kollege Guido Imfeld in das Präsidium der OIAD gewählt worden. Zudem seien Tätigkeitsberichte aus den einzelnen Sektionen, u.a. aus der Türkei und aus Südamerika, erfolgt.

RA Dr. Wessels ergänzt, der Präsident der türkischen Rechtsanwaltskammer sei zu Gast bei der BRAK gewesen. Man habe sich über die dortige Entwicklung ausgetauscht.

Beschluss:

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

c) 162. BRAK-Hauptversammlung am 03.06.2022 in Reutlingen

RA Otto berichtet über die wesentlichen Erörterungen der Hauptversammlung.

In seinem Tätigkeitsbericht habe BRAK-Präsident Dr. Wessels zur Zusammenarbeit mit dem neuen Justizminister Dr. Buschmann und den Rechtspolitikern der Ampelkoalition ausgeführt. Ein Kernanliegen in der neuen Legislaturperiode sei dort die Digitalisierung der Justiz.

Sehr eindrucksvoll habe BRAK-Geschäftsführerin Dr. Horrer über die Situation in der Ukraine berichtet.

Zum Thema Geldwäscheprävention habe RAin Paul die Situation zur Kündigung von Sammelanderkonten durch Geschäftsbanken dargelegt, nachdem die BaFin ihre Auslegungs- und Anwendungshinweise zu den Sorgfaltspflichten der Banken geändert habe. Weitere Treffen mit den Beteiligten seien geplant.

Diskutiert worden sei, so RA Otto, zudem die Entwicklung eines GwG-Prüfungstools, wie es die Bundesnotarkammer den Notarinnen und Notaren anbiete. Um dies auch seitens der BRAK leisten zu können, bedürfe es allerdings einer Ergänzung der Aufgabenzuweisung der Bundesrechtsanwaltskammer in § 177 BRAO. Dies sei kontrovers diskutiert, letztlich aber mehrheitlich beschlossen worden, sodass man sich nun mit diesem Anliegen an den Gesetzgeber wenden werde.

Beobachtet werden müssten die Entwicklungen zum EU-Geldwäschepaket. Nach wie vor werde auf europäischer Ebene die Auffassung vertreten, Rechtsanwälte würden als „professional enablers“ an Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung mitwirken. Teils werde deshalb eine Ausdehnung direkter Aufsichtsbefugnisse auch auf die Anwaltschaft befürwortet. Wie diese Frage entschieden werde, sei derzeit aber noch offen.

Umfassend seien die Haushaltsangelegenheiten der BRAK erörtert worden. Als zusammenfassendes Ergebnis könne festgehalten werden, dass es im kommenden Jahr zu keinen Erhöhungen der BRAK-Beiträge kommen werde.

Die Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft habe über ihre Arbeit berichtet und hervorgehoben, die dortige Verfahrensdauer betrage im Durchschnitt nur 55 Tage. Zudem sei ein Vorschlag des BRAK-Ausschusses Versicherungsrecht für eine Erweiterung der Zuständigkeit der Schlichtungsstelle erörtert worden. Danach werde erwogen, bei rechtenschutzversicherten Mandaten die Schlichtung mit Zustimmung des Mandanten direkt unter Beteiligung nur des Versicherers und des beauftragten Rechtsanwalts erfolgen zu lassen. Dies sei sehr kontrovers diskutiert worden. Im Ergebnis habe nur eine knappe Mehrheit dafür gestimmt, sich mit diesem Vorschlag weiter zu befassen.

Weitere Tagesordnungspunkte der Hauptversammlung seien ein Bericht über die letzte Delegationsreise nach Israel sowie ein Forschungsprojekt zur Reichs-Rechtsanwaltskammer gewesen, mit dem das Täterprofil von Rechtsanwälten in der NS-Zeit näher untersucht werden solle.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

d) Europäische Präsidentenkonferenz vom 09.-11.06.2022 in Wien

RAin Friebertshäuser-Kauermann berichtet über die 50. Europäische Präsidentenkonferenz 2022 in Wien, die unter dem Thema „Laws of power vs. the rule of law – Wie passt die Rechtsstaatlichkeit in die europäische Sicherheitsarchitektur?“ gestanden habe. Zum Thema habe es diverse Impulsreferate gegeben, u.a. der Präsidentin der ukrainischen Rechtsanwaltskammer, die sich für die eingegangenen Spenden bedankt und über deren Verwendung berichtet habe. Es sei seine gemeinsame Abschlusserklärung verfasst worden, die Rechtsstaatlichkeit einfordere, sich aber auch mit einer Vielzahl anderer Themen (Legal tech, Umweltschutz etc.) befasse.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

08. Erfahrungsaustausch beA

RAin Dercar berichtet von weiterhin bestehenden Problemen bei der Umsetzung des elektronischen Rechtsverkehrs in der Zusammenarbeit mit den Gerichten. Teils vergehe geraume Zeit, bis eine beA-Nachricht den richterlichen Dezernenten erreiche, teils werde von Gerichten noch eine Übersendung per Fax empfohlen. Umgekehrt werde sofort moniert, wenn ein elektronisches Empfangsbekanntnis nicht unmittelbar abgegeben werde.

Die Angelegenheit wird diskutiert. Einigkeit besteht, die Sache zum weiteren Erfahrungsaustausch auf die Tagesordnung des Treffens mit den Anwaltvereinsvorsitzenden zu setzen.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

09. Aus- und Fortbildung

a) „Ausbildung von Rechtsanwaltsfachangestellten im Kreis Recklinghausen – ein Beruf mit Zukunft?“

hier: Forumdiskussion am Kuniberg Berufskolleg Recklinghausen vom 19.05.2022

RA Trockel berichtet über die Forumdiskussion am Kuniberg Berufskolleg Recklinghausen und über die Sitzung des regionalen Arbeitskreises des Berufsbildungsgangs Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte der Bezirksregierung Detmold (TOP 09. b). Anlass beider Veranstaltungen sei die rückläufige Entwicklung der Schülerzahlen in den Ausbildungsberufen, die befürchten lasse, dass es mittelfristig zu Fachklassenschließungen kommen werde. Als Ursachen seien die hohe Studienneigung von Schülerinnen und Schülern, eine fehlende Bekanntheit der Ausbildungslehrgänge, ein schlechtes Image der Ausbildungsberufe und eine fehlende Grundeinstellung der Auszubildenden genannt worden. Als mögliche Lösungsansätze seien eine intensiviertere Bewerbung der Ausbildungsberufe, bessere Rahmenbedingungen im Hinblick auf Arbeitszeiten und Vergütung im Beruf und eine Optimierung der beruflichen Aufstiegsmöglichkeiten, so die Entwicklung der neuen Fortbildungsform zur Berufsspezialisten und zum Bachelor Professional, diskutiert worden.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

b) Regionaler Arbeitskreis Bildungsgang Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte der Bezirksregierung Detmold

hier: Sitzung im Berufskolleg Schloss Neuhaus, Paderborn, am 30.05.2022

- als Anlage in der Web-Akte: Grafiken -

Auf TOP 09. a) wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

c) Prüfungsausschuss für die Fachangestelltenprüfung zum/r Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten

hier: Sachstand am Standort Hamm

RA Trockel berichtet über den aktuellen Sachstand. ...

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

10. Termine der Vorstandssitzungen im Jahr 2023

- als Anlage in der Web-Akte sowie als Tischvorlage: Entwurf Terminliste -

Beschluss:

Die Vorstandssitzungen im Jahre 2023 finden an folgenden Tagen statt:

	Vorstand	Bemerkungen
Januar	Freitag, 13.01.2023	(nach VS: Dämmerschoppen)
Februar	Mittwoch, 15.02.2023	
März	Mittwoch, 15.03.2023	
April	Mittwoch, 19.04.2023	(nach VS: Kammerversammlung)
Mai	Mittwoch, 10.05.2023	
Juni	Mittwoch, 07.06.2023	
Juli	Mittwoch, 05.07.2023	(VS-Feriensitzung, bei Bedarf)
August	Freitag, 11.08.2023	(ausw. VS im LG-Bezirk Hagen)
September	Mittwoch, 13.09.2023	
Oktober	Mittwoch, 18.10.2023	
November	Mittwoch, 08.11.2023	(nach VS: Treffen AV-Vorsitzende)
Dezember	Mittwoch, 06.12.2023	

11. Anträge gem. § 17 Abs. 2 BRAO

...

12. Verschiedenes

- entfällt -

Ende der Sitzung: 13:21 Uhr.

Hamm, 15. Juni 2022 Pei. /SG

gez. Otto
Otto

gez. Schwering
Schwering